

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Oberhalb des riesigen, mit Eisen beschlagenen Einfahrtstores befinden sich vier in Stein gehauene Wappen, eine Erinnerung an frühere Schloßherren. Durch die 26 Meter lange mächtige Torhalle gelangt man in den inneren *Schloßhof*, welcher 36 Meter lang und 20 Meter breit ist. In der Längsseite befinden sich elf, in der Breitseite neun granitene Pfeiler, auf denen Arkaden durch zwei Stockwerke verlaufen. Diese Galerien, in der Längsseite von je neunzehn, in der Breitseite von zehn granitenen Säulen gestützt, gewähren einen prächtigen Anblick und sind an den Wänden riesige Hirschgeweihe, durchwegs Jagdtrophäen aus dem Herrschaftsgebiete,



Schloßhof der Greinburg

angebracht. Das hohe Dachwerk zeigt an den vier Ecken des Hofes zur Aufnahme des Regenwassers bestimmte vorspringende Blechrinnen, welche in Form von riesigen Drachenköpfen endigen und bei Regengüssen gewaltige Wassermengen in den Schloßhof speien. Im oberen Teile des Schloßhofes sprudelt aus einem weiten Bassin die Wassersäule eines Springbrunnens. Bemerkenswert ist auch der tiefe Ziehbrunnen, welcher ein sehr gutes Trinkwasser liefert.

Im Untergeschosse des Südtraktes des Schlosses, Donatrakt genannt, befindet sich das sogenannte *Theater* —